

[40213.] Soeben erschienen:

David
in
Verfolgung und Trübsal.

Eine
Dichtung in Gesprächen
nach
Aeudungen der heil. Schrift.
16 Bogen kl. 8. Brosch.
Preis 24 Ngr.

Rechnung 25 %.
Baar 33 1/2 %.

Eine poetische Bearbeitung des wechselvollen Schicksals des Königs David, von seiner Flucht vor Saul bis zu seiner Erhebung zum König von Israel; bietet den Freunden biblischer Poesie vielfaches Interesse. Die Behandlung des Stoffes in Gesprächsform verleiht den gut gewählten Scenen einen besondern Reiz und ermöglicht in geeigneten Kreisen auch eine dramatische Darstellung ohne erhebliche Schwierigkeiten.

An Handlungen, die mit uns in Verbindung stehen und Novitäten annehmen, sandten wir heute in einfacher Anzahl.

Mehrbedarf bitten zu verlangen.

Mit Hochachtung

Basel, den 2. Nov. 1872.

Bahmaier's Verlag
(C. Detloff).

[40214.] Soeben erschien im Verlage von Hoffmann & Campe in Hamburg:

Literarischer Nachlass des Fürsten Pückler-Muskau.

Inhalt des ersten Bandes:

Briefwechsel zwischen Pückler und Sophie Gay.
Briefwechsel zwischen Pückler und Bettina von Arnim.
Briefwechsel zwischen Pückler und Gräfin Ida Hahn-Hahn.
Briefwechsel zwischen Pückler und Eugenie Marlitt.
Liebesbriefe aus Pückler's Jugendzeit.

Inhalt des zweiten Bandes:

Tagebuch einer Reise durch Deutschland und die Schweiz.
Tagebuch einer Reise durch Thüringen.
Aphorismen.
Berichte aus Constantinopel.
Blicke auf die gegenwärtige Lage von Kreta.
Eine ländliche Erinnerung von den Ufern des Bosphorus.
Briefe aus Pest.
à Band 30 Bogen gr. 8. Preis 3 Ngr m. 1/4, baar 1/3 Rabatt.

Es hat wohl selten eine reichhaltigere literarische Publication auf dem Büchermarkte gegeben, als den soeben erschienenen literarischen Nachlass des Fürsten Pückler.

Fürst Pückler hat eine europäische

Berühmtheit erlangt durch Rang, Stellung und Talente, und vor allem durch die Originalität seines Charakters. Wo er erschien erregte seine glänzende Persönlichkeit das leidenschaftlichste Interesse, die begeistertste Anerkennung, die höchste Bewunderung, während seine Seltsamkeiten und Launen fortwährend die staunende Neugierde in Spannung hielten. Er war ein Cavalier, mit allen ritterlichen Tugenden geschmückt, muthig wie Bayard, tollkühn und abenteuerlich wie die Helden der Tafelrunde, grossmüthig, freigebig und edelgesinnt. Er war ein unermüdlicher Reisender, dessen genialer Blick nahe und ferne Länder durchforschte, ein begabter Schriftsteller voll seltenen Talentes, voll durchdringenden Verstandes, Anmuth der Bildung, Eleganz der satirischen Laune, und graziöser, gewinnendster Natürlichkeit. Er war sowohl ein raffinirter Weltmann, wie ein tiefer Denker, der über die Geheimnisse des Daseins, über Tod und Unsterblichkeit Forschungen anstellte; er hatte eine Künstlerseele, die den höchsten Idealen nachstrebte.

Sein Nachlass umfasst eine Reihe von bisher unveröffentlichten Schriften, als Reisebeschreibungen, politische Aufsätze, Schilderungen etc. Nächst dem aber einen Briefwechsel, der kaum jemals übertroffen werden wird, was Reichhaltigkeit, Wichtigkeit und spannendes Interesse anbelangt. Mit allen Koryphäen der Politik, Künste und Wissenschaften, mit allen Grössen des Parnass und des gothischen Hofkalenders stand er in lebhaftem Verkehr. Er selbst ordnete die Veröffentlichung seines Nachlasses an, um der Welt ein treues Spiegelbild seiner selbst und seiner Zeitgenossen zu geben.

Als unentbehrlicher Commentar erschien dazu:

Fürst Hermann von Pückler-Muskau.

Eine Biographie

von

Ludmilla Assing.

I. Hälfte.

1 Ngr 15 Ngr mit 1/4, baar m. 1/3 Rabatt.

Verlag

von

J. Lissner in Posen.

[40215.]

Madonny Rafaela.

12 Photographieen nebst Biographie Raphaels und erklärendem Text in polnischer Sprache, gr. 4. Prachtband in ganz Leinwand mit reicher Goldpressung und Goldschnitt. Preis 12 Ngr ord., 9 Ngr netto, 8 Ngr baar.

Der neue geschmackvolle Einband, hervorgegangen aus der Hofbuchbinderei von W. Collin in Berlin, wird den Absatz dieses in der polnischen Literatur einzig dastehenden Prachtwerkes noch bedeutend erhöhen und sind lohnende Resultate bei nur einiger Verwendung sicher. Ich lasse das Werk sowohl in allen gewöhnl. Zeitungen, als auch im Günther'schen Weihnachtskatalog anzeigen, und ersuche daher, mir Bestellungen gef. baldigst zukommen lassen zu wollen.

[40216.] In unterzeichnetem Verlage erschien soeben und wurde als Neuigkeit versandt:

Sprachbilder

nach

bestimmten Sprachregeln.

Ein

einfaches und praktisches
Hilfsbuch

für den

deutschen Sprachunterricht

in der

Volksschule.

Für Lehrer und Schüler

gearbeitet

von

Franz Wiedemann,

Lehrer an der Neustädter Bürgerschule in
Dresden.

Ausgabe für Schüler.

Ausgabe für Lehrer.

Erster Theil.

Die Ausgabe für Lehrer enthält ein erläuterndes Vorwort.

Preis 12 Ngr ord., 8 1/2 Ngr netto, 7 1/4 Ngr baar.

Bezugs-Bedingungen:

In Rechnung 30% u. auf 12 + 1 Freiemplar, gegen baar 40% u. auf 8 + 1 Freiemplar.

Der rühmlichst bekannte Verfasser bietet in diesem Werkchen eine Sprachlehre, welche nach einer neuen originellen und praktischen Methode bearbeitet ist und sind diese Sprachbilder eigens für die Zwecke des sprachlichen Unterrichts geschaffen worden, so dass ich wohl behaupten darf, dass dieses Werkchen als ein gewisses Unicum unter allen Leitfäden für den deutschen Sprachunterricht auftritt, welcher möglichst alles todte Regelwerk abstreifend, wohlgedachte, wohlgeordnete und bequem zurechtgelegte Stoffe für den Unterricht bietet. Ich bitte Sie, das Buch allen Volks- und Bürgerschullehrern zur Einsichtnahme vorzulegen.

Leipzig, 25. October 1872.

Alfred Oehmigke's Verlag
(Moritz Geissler).

[40217.] Auf das Werkchen:

Kath und Crost

in

Cholerazeiten

von

Jac. Molejshott.

Preis 4 Ngr.

erlaube ich mir aufmerksam zu machen.

Exemplare stehen à cond. zu Diensten.

Gießen, 1. November 1872.

Emil Roth.